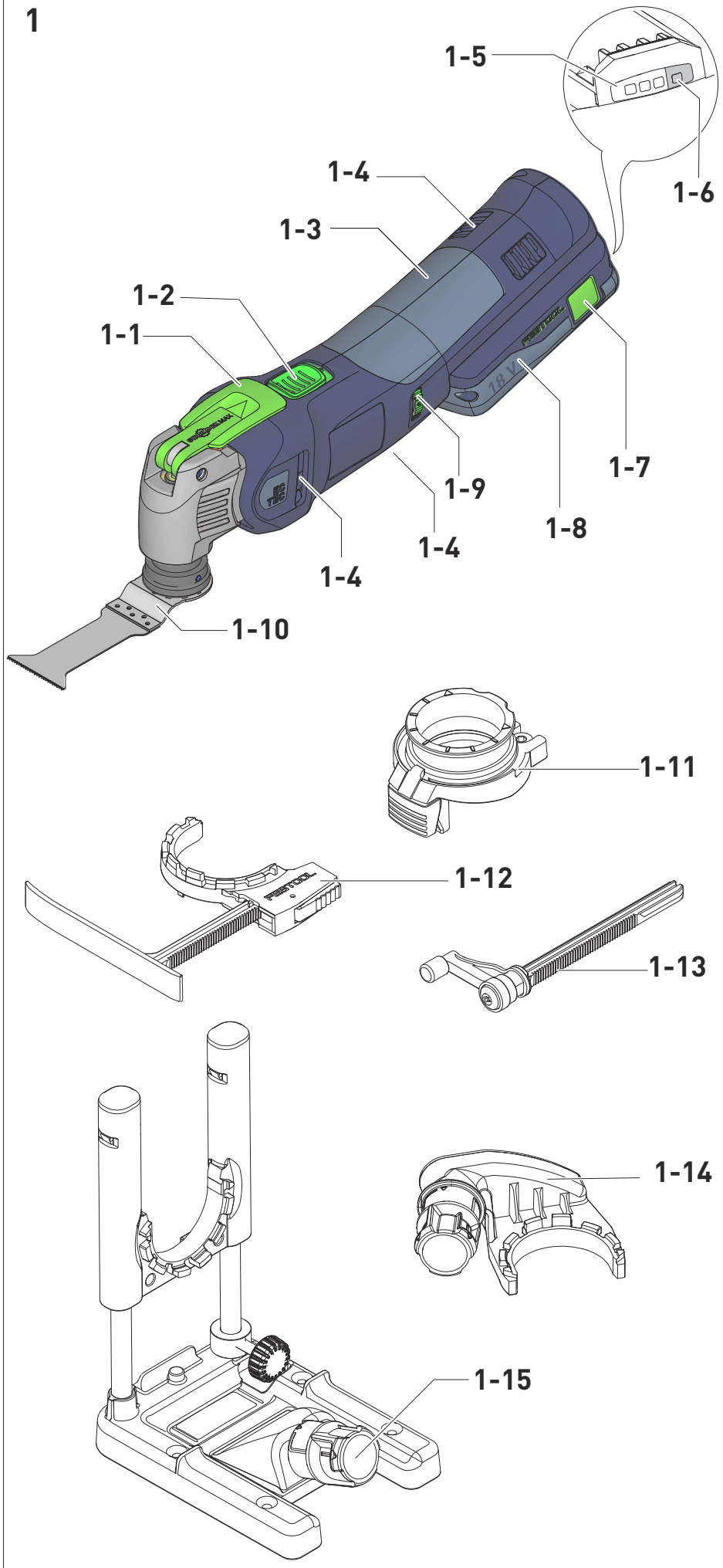


de	Originalbetriebsanleitung - Akku-Oszillierer	7
en	Original operating manual – Cordless oscillator	13
fr	Notice d'utilisation d'origine - scie oscillante sans fil	19
es	Manual de instrucciones original - oscilante de batería	25
it	Istruzioni d'uso originali - Utensile multifunzione a batteria	31
nl	Originele handleiding - oscillerende accumachine	37
sv	Originalbruksanvisning – batteridrivet multiverktyg	43
fi	Alkuperäiset käyttöohjeet - Akkumonitoimityökalu	49
da	Original brugsanvisning – akku multiværktøj	55
nb	Original bruksanvisning – batteridrevet oscillerende verktøy	61
pt	Manual de instruções original - Ferramenta oscilante de bateria	67
ru	Оригинальное руководство по эксплуатации — аккумуляторный многофункциональный инструмент	73
cs	Originální provozní návod – akumulátorové oscilační nářadí	80
pl	Oryginalna instrukcja obsługi - Akumulatorowe urządzenie wielofunkcyjne	86

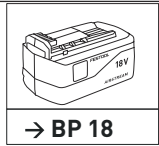
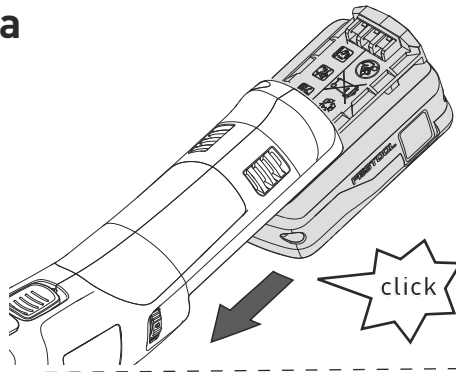
OSC 18



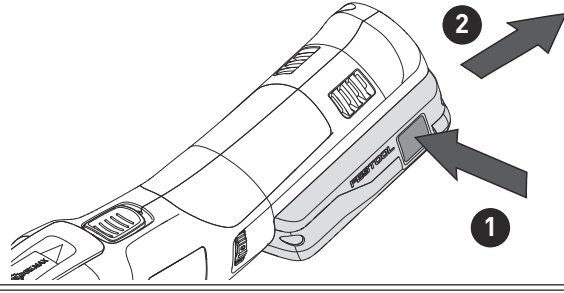
1



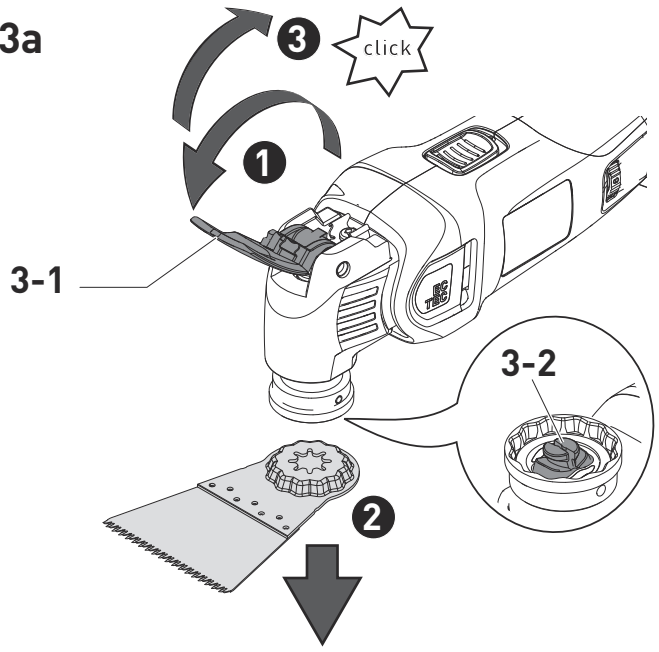
2a



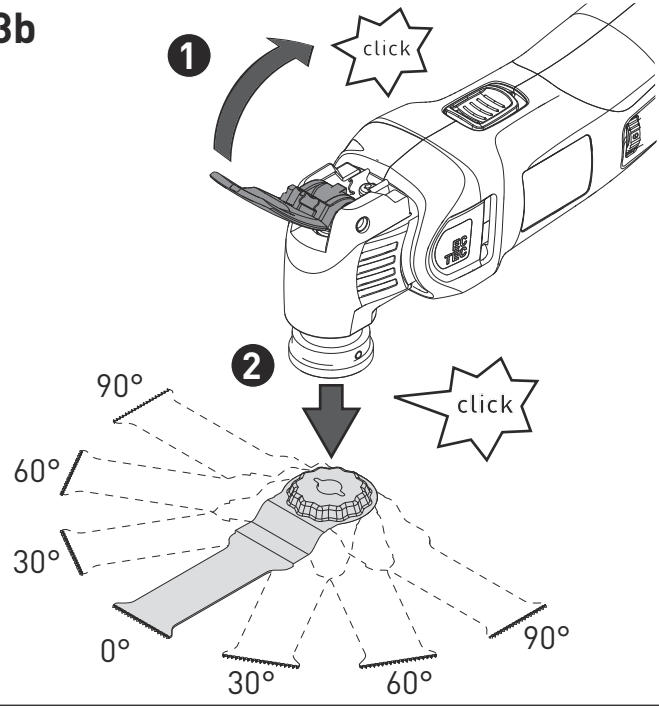
2b



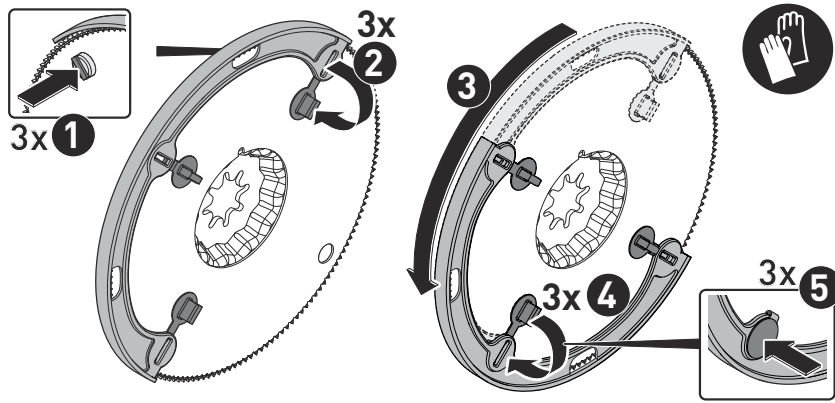
3a



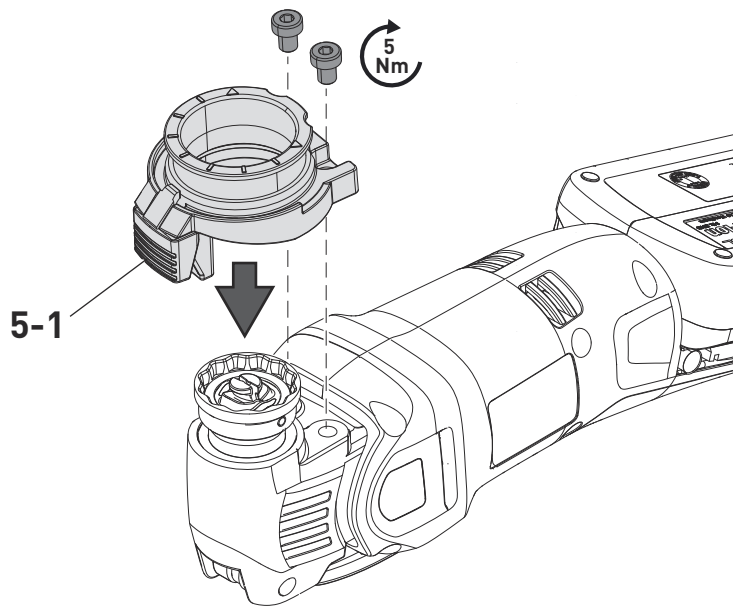
3b



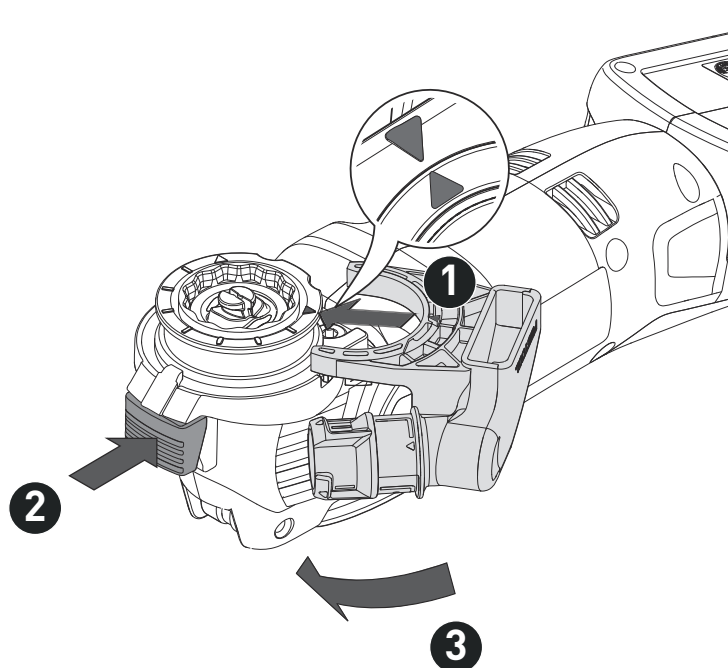
4

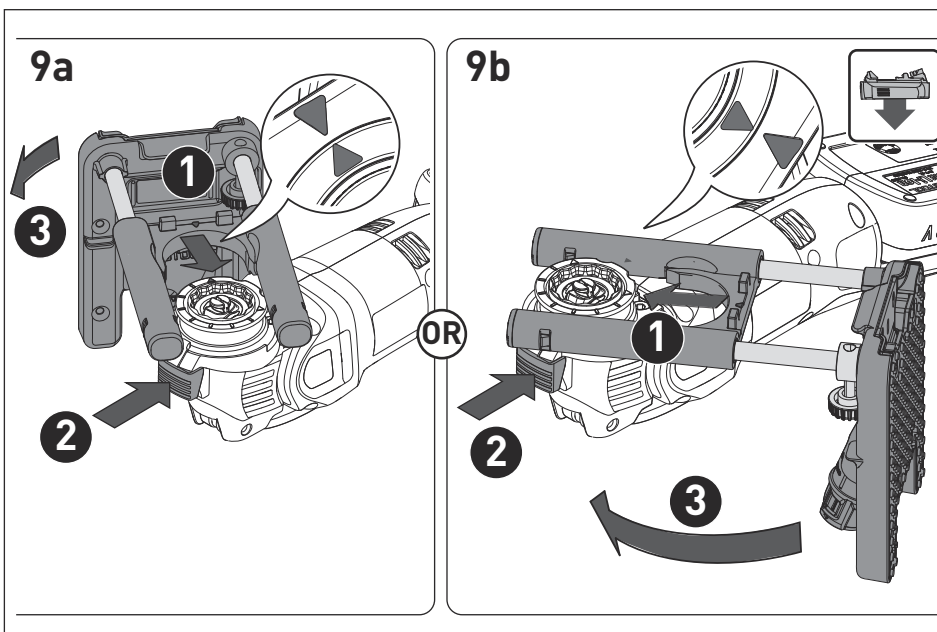
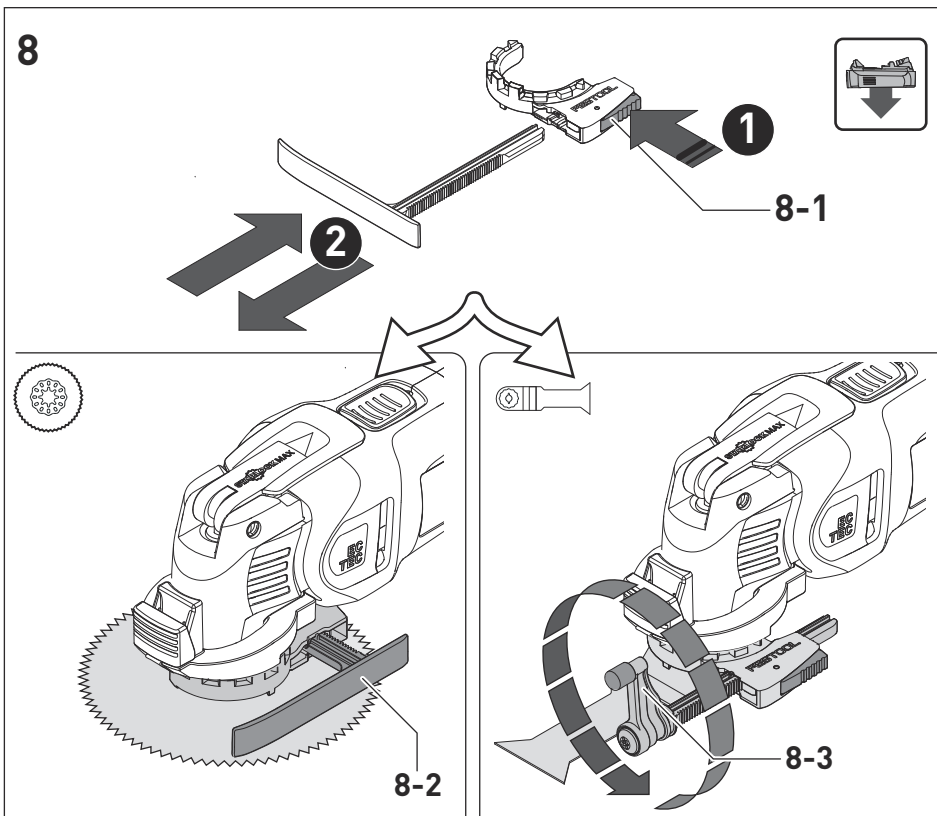
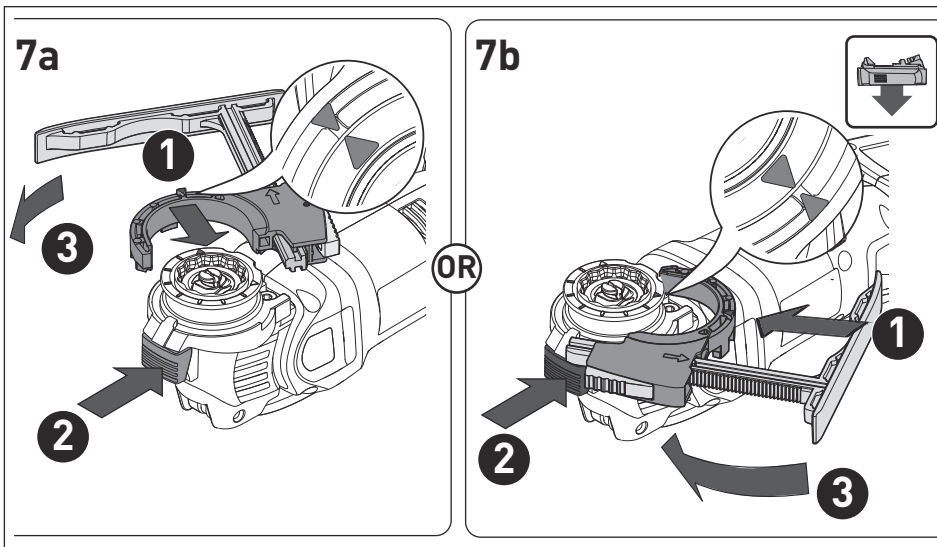


5



6





Akku-Oszillierer	Seriennummer *
Cordless oscillator	Serial number *
Scie oscillante sans fil	N° de série *
	(T-Nr.)

OSC 18 10041860
mit Akkupack/with battery pack/
avec batterie BP 18 Li XX ASI/CI

de EG-Konformitätserklärung. Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt allen einschlägigen Bestimmungen der folgenden Richtlinien einschließlich ihrer Änderungen entspricht und mit den folgenden Normen übereinstimmt:

en EC-Declaration of Conformity. We declare under our sole responsibility that this product is in conformity with all relevant provisions of the following directives including their amendments and complies with the following standards:

fr CE-Déclaration de conformité communautaire. Nous déclarons sous notre propre responsabilité que ce produit est conforme aux normes ou documents de normalisation suivants:

es CE-Declaración de conformidad. Declaramos bajo nuestra exclusiva responsabilidad que este producto corresponde a las siguientes normas o documentos normalizados:

it CE-Dichiarazione di conformità. Dichiariamo sotto la nostra esclusiva responsabilità che il presente prodotto è conforme alle norme e ai documenti normativi seguenti:

nl EG-conformiteitsverklaring. Wij verklaren op eigen verantwoordelijkheid dat dit produkt voldoet aan de volgende normen of normatieve documenten:

sv EG-konformitetsförklaring. Vi förklarar i eget ansvar, att denna produkt stämmer överens med följande normer och normativa dokument:

fi EY-standardinmukaisuusvakuutus. Vakuutamme yksinvastuullisina, etta tuote on seuraavien standardien ja normatiivisten ohjeiden mukainen:

da EF-konformitetserklæring Vi erklærer at have alene ansvaret for, at dette produkt er i overensstemmelse med de følgende normer eller normative dokumenter:

nb CE-Konformitetserklæring Vi erklærer på eget ansvar at dette produktet er i overensstemmelse med følgende normer eller normative dokumenter:

pt CE-Declaração de conformidade: Declaramos, sob a nossa exclusiva responsabilidade, que este produto corresponde às normas ou aos documentos normativos citados a seguir:

ru Декларация соответствия ЕС: Мы заявляем с исключительной ответственностью, что данный продукт соответствует следующим нормам или нормативным документам:

cs ES prohlášení o shodě: Prohlašujeme s veškerou odpovědností, že tento výrobek je ve shodě s následujícími normami nebo normativními dokumenty:

pl Deklaracja o zgodności z normami UE: Niniejszym oświadczamy na własną odpowiedzialność, że produkt ten spełnia następujące normy lub dokumenty normatywne:

2006/42/EG, 2014/30/EU, 2014/53/EU,
2011/65/EU

EN 62841-1: 2015 + AC:2015
EN 62841-2-4:2014 + AC:2015
EN 62841-2-11:2016
EN 55014-1: 2017, EN 55014-2: 2015
EN 300 328:2016 V2.1.1
EN 301 489-1:2017 V2.1.1
EN 301 489-17:2017 V3.1.1
EN 50581: 2012

CE Festool GmbH
Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen
GERMANY

Wendlingen, 2019-01-10



Markus Stark
Head of Productdevelopment



Ralf Brandt
Head of Productconformity

* im definierten Seriennummer-Bereich (S-Nr.) von 40000000 - 49999999

in the specified serial number range (S-Nr.) from 40000000 - 49999999

dans la plage de numéro de série (S-Nr.) de 40000000 - 49999999

Inhaltsverzeichnis

1	Symbole.....	7
2	Sicherheitshinweise.....	7
3	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	9
4	Technische Daten.....	9
5	Geräteelemente.....	9
6	Inbetriebnahme.....	9
7	Akkupack.....	9
8	Einstellungen.....	9
9	Arbeiten mit der Maschine.....	10
10	Akustische Warnsignale.....	10
11	Zubehör.....	11
12	Wartung und Pflege.....	11
13	Umwelt.....	12

1 Symbole

-  Warnung vor allgemeiner Gefahr
-  Warnung vor Stromschlag
-  Betriebsanleitung, Sicherheitshinweise lesen!
-  Schutzbrille tragen!
-  Gehörschutz tragen!
-  Atemschutz tragen!
-  Schutzhandschuhe tragen!
-  Quetschgefahr für Finger und Hände!
-  Gefahrenbereich! Hände fernhalten!
-  Akkupack einsetzen
-  Akkupack lösen
-  Nicht in den Hausmüll geben.
-  Tipp, Hinweis
-  Handlungsanweisung

2 Sicherheitshinweise

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge



WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

Beachten Sie die Betriebsanleitung des Ladegeräts und des Akkupacks.

2.2 Maschinenspezifische Sicherheitshinweise

- **Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen treffen kann.** Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- **Befestigen und sichern Sie das Werkstück mittels Zwingen oder auf andere Art und Weise an einer stabilen Unterlage.** Wenn Sie das Werkstück nur mit der Hand oder gegen Ihren Körper halten, bleibt es labil, was zum Verlust der Kontrolle führen kann.
- **Verwenden Sie geeignete Suchgeräte, um verborgene Versorgungsleitungen aufzuspüren, oder ziehen Sie die örtliche Versorgungsgesellschaft hinzu.** Der Kontakt des Einsatzwerkzeuges mit einer spannungsführenden Leitung kann zu Feuer und einem elektrischem Schlag führen. Beschädigung einer Gasleitung kann zur Explosion führen. Eindringen in eine Wasserleitung verursacht Sachbeschädigung.
- **Beim Arbeiten können schädliche/giftige Stäube entstehen (z.B. bleihaltiger Anstrich, einige Holzarten und Metall). Asbesthaltige Materialien dürfen nur von sachkundigen Personen bearbeitet werden.** Das Berühren oder Einatmen dieser Stäube kann für die Bedienperson oder in der Nähe befindliche Personen eine Ge-

führung darstellen. Beachten Sie die in Ihrem Land gültigen Sicherheitsvorschriften.



Tragen Sie zum Schutz Ihrer Gesundheit eine P2-Atemschutzmaske.



Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstungen: Gehörschutz, Schutzbrille, Staubmaske bei stauberzeugenden Arbeiten, Schutzhandschuhe beim Bearbeiten rauer Materialien und beim Werkzeugwechsel.

- **Greifen Sie das Elektrowerkzeug so sicher, dass Ihr Körper insbesondere bei Arbeiten mit in den Griffbereich gerichteten Einsatzwerkzeugen wie Sägeblätter oder Schneidwerkzeuge, niemals in Berührung mit dem Einsatzwerkzeug kommt.** Berührung von scharfen Scheiden oder Kanten kann zu Verletzungen führen.
- **Nach Bearbeitung gipshaltiger Materialien: Reinigen Sie die Lüftungsöffnungen des Elektrowerkzeugs und des Ein-/Ausschalters mit trockener und ölfreier Druckluft.** Andernfalls kann sich gipshaltiger Staub im Gehäuse des Elektrowerkzeugs und am Ein-/Ausschalter absetzen und in Verbindung mit Luftfeuchtigkeit aushärten. Das kann zu Beeinträchtigungen am Schaltmechanismus führen
- **Warten Sie, bis das Elektrowerkzeug zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie es ablegen.** Das Einsatzwerkzeug kann sich verhaken und zum Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug führen.
- **Keine Netzteile oder Fremd-Akkupacks zum Betreiben des Akku-Elektrowerkzeugs verwenden. Keine Fremd-Ladegeräte zum Laden der Akkupacks verwenden.** Die Verwendung von nicht vom Hersteller vorgesehenem Zubehör kann zu einem elektrischen Schlag und/oder schweren Unfällen führen.
- **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht im Regen oder in feuchter Umgebung.** Feuchtigkeit im Elektrowerkzeug kann zu Kurzschluss und Brand führen.

2.3 Metallbearbeitung



Bei der Bearbeitung von Metall sind aus Sicherheitsgründen folgende Maßnahmen einzuhalten:

- Maschine an ein geeignetes Absauggerät anschließen.
- Maschine regelmäßig von Staubablagerungen im Motorgehäuse durch Ausblasen reinigen.



Schutzbrille tragen!

2.4 Emissionswerte

Die nach EN 62841 ermittelten Werte betragen typischerweise:

Schalldruckpegel	$L_{PA} = 83 \text{ dB(A)}$
Schalleistungspegel	$L_{WA} = 93 \text{ dB(A)}$
Spitzenschalldruckpegel	$L_p C_{peak} = 97 \text{ dB(C)}$
Unsicherheit	$K = 3 \text{ dB}$



VORSICHT

**Beim Arbeiten eintretender Schall
Schädigung des Gehörs**

- Gehörschutz benutzen.

Schwingungsemissionswert a_h (Vektorsumme dreier Richtungen) und Unsicherheit K ermittelt entsprechend EN 62841:

Einstufung der Festool Einsatzwerkzeuge nach Vibrationsklassen. Die dem jeweiligen Einsatzwerkzeug zugeordnete Vibrationsklasse VK entnehmen Sie der Tabelle auf Abbildung [12]

Die angegebenen Emissionswerte (Vibration, Geräusch)

- dienen dem Maschinenvergleich,
- eignen sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Vibrations- und Geräuschbelastung beim Einsatz,
- repräsentieren die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs.



VORSICHT

Emissionswerte können von den angegebenen Werten abweichen. Dies hängt ab von der Verwendung des Werkzeugs und der Art des bearbeiteten Werkstücks.

- Die tatsächliche Belastung während des gesamten Betriebszyklus muss beurteilt werden.
- Abhängig von der tatsächlichen Belastung müssen geeignete Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners festgelegt werden.

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Handgeführter Akku-Oszillierer bestimmt zum
- Sägen von Holz, Kunststoff, Glasfaserverstärkter Kunststoff (GFK), Gipskarton und zum Sägen von Blechen (max. 1 mm),
 - Austrennen von Fliesenfugen und Fensterkitt,
 - Schaben von Teppichbodenresten sowie Schneiden von elastischen Dichtstoffen, in wettergeschützter Umgebung,
 - mit den von Festool angebotenen Einsatzwerkzeugen und Zubehör.
 - für die Verwendung mit den Festool Akkupacks der Baureihe BP gleicher Spannungsklasse.

Nicht bestimmt zum Scheibenausglasen bei PKW, LKW und Bussen und zur Betonfugensanierung.



Bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch haftet der Benutzer.

4 Technische Daten

Akku-Oszillierer	OSC 18
Motorspannung	18 V
Drehzahl	10000 - 19500 min ⁻¹
Schwingwinkel	2 x 2,0°
Gewicht entsprechend EPTA-Procedure 01:2014:	1,6 kg

5 Geräteelemente

- [1-1] Spannhebel für Werkzeugwechsel
- [1-2] Ein-/Ausschalter
- [1-3] Grifffläche
- [1-4] Kühlluftöffnungen
- [1-5] Kapazitätsanzeige
- [1-6] Taster Kapazitätsanzeige am Akkupack
- [1-7] Taste zum Lösen des Akkupacks
- [1-8] Akkupack
- [1-9] Drehzahlregelung
- [1-10] Einsatzwerkzeug
- [1-11] Adapter*
- [1-12] Tiefenanschlag mit Gleitschuh*
- [1-13] verdrehbarer Tiefenanschlag*

[1-14] Absaugvorrichtung*

[1-15] Ansetzhilfe*

* Abgebildetes oder beschriebenes Zubehör gehört teilweise nicht in den Lieferumfang.

Die angegebenen Abbildungen befinden sich am Anfang und am Ende der Betriebsanleitung.

6 Inbetriebnahme

6.1 Ein-/Ausschalten

Der Schalter [1-2] dient als Ein-/Ausschalter (I = EIN, 0 = AUS).






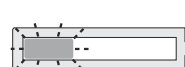
Wenn der Akkupack leer ist, bei Stromausfall oder wenn der Netzstecker gezogen wird, den Ein-/Ausschalter sofort in die Aus-Position bringen. Dies verhindert einen unkontrollierten Wiederanlauf.

7 Akkupack

- ▶ Akkupack einsetzen [2a]
- ▶ Akkupack abnehmen [2b]

7.1 Kapazitätsanzeige

Die Kapazitätsanzeige [1-5] zeigt bei Betätigung der Taste [1-6] den Ladezustand des Akkupacks für ca. 2s an:

	70-100%
	40-70%
	15-40%
	< 15% *

* **Empfehlung:** Akkupack vor weiterer Verwendung laden.



Weitere Infos zu Akkupack und Ladegerät finden Sie in den Betriebsanleitungen von Akkupack und Ladegerät.

8 Einstellungen



WARNUNG

Verletzungsgefahr



- ▶ Vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Akkupack vom Elektrowerkzeug abnehmen.


8.1 Drehzahlregelung


Die Drehzahl lässt sich mit dem Stellrad stufenlos im Drehzahlbereich (siehe Kapitel Tech-

nische Daten) einstellen. Dadurch können Sie die Geschwindigkeit dem jeweiligen Material optimal anpassen. Beachten Sie hierzu auch Angaben auf den Einsatzwerkzeugen.

8.2 Einsatzwerkzeug wechseln


 	VORSICHT
Heißes und scharfes Werkzeug Verletzungsgefahr	
<ul style="list-style-type: none"> ▶ Keine stumpfen und defekten Einsatzwerkzeuge verwenden. ▶ Schutzhandschuhe tragen. ▶ Vorsichtig Schutzharz von der Schneide neuer Einsatzwerkzeuge entfernen! 	

	VORSICHT
Verletzungsgefahr und gesundheitlich negative Beeinträchtigung durch Verwendung von Einsatzwerkzeugen, die nicht von Festool vorgesehen und empfohlen sind. Beschädigung der Maschine durch zusätzliche Vibrationsbelastung	
<ul style="list-style-type: none"> ▶ Nur Original Festool Einsatzwerkzeuge verwenden. 	

	VORSICHT
Quetschgefahr für Hände und Finger Wenn Sie das Elektrowerkzeug bei geöffnetem Spannhebel einschalten, wird der Spannhebel mit Federkraft geschlossen. Geöffnete Spannbacken stehen unter Federspannung.	
<ul style="list-style-type: none"> ▶ Das Elektrowerkzeug nie mit geöffnetem Spannhebel einschalten. ▶ Nie in den Bereich der Spannbacken greifen. 	

Einsatzwerkzeug abnehmen [3a]

- ▶ Spannhebel [3-1] öffnen.
- Einsatzwerkzeug fällt nach unten ab.*
- ▶ Spannhebel bis zum Einrasten schließen.


 Wird das Elektrowerkzeug ohne Einsatzwerkzeug eingeschaltet, kann es zum Öffnen der Spannbacken [3-2] kommen. Dies erzeugt ein Knallgeräusch.


Einsatzwerkzeug einsetzen [3b]

Sollten die Spannbacken [3-2] geöffnet sein, dann den Spannhebel [3-1] einmal öffnen und wieder schließen.

- ▶ Spannhebel bis zum Einrasten schließen.

- ▶ Gerät bis zum Einrasten auf das Einsatzwerkzeug aufdrücken.

 Das Einsatzwerkzeug ist in 30°-Schritten versetzbar und kann in der günstigsten Arbeitsposition befestigt werden.

 Der Berührungsschutz am Sägeblatt ist nach Abnutzung verdrehbar, siehe Abb. [4]

9 Arbeiten mit der Maschine

Folgende Hinweise beachten:

- Elektrowerkzeug nur im eingeschalteten Zustand gegen das Werkstück führen.
- Ein Anzeichen für abgenutzte Messer ist eine deutlich gestiegene notwendige Vorschubkraft bei geringem Arbeitsfortschritt.
- **Halten Sie das Elektrowerkzeug für eine sichere Führung mit beiden Händen an der Grifffläche [1-3]. Verdecken Sie nicht mit Ihrer Hand die Kühlluftöffnungen [1-4].** Ansonsten besteht die Gefahr, dass die Maschine überhitzt.
- Halten Sie das Elektrowerkzeug nicht am Akkupack.
- Befestigen Sie das Werkstück stets so, dass es sich beim Bearbeiten nicht bewegen kann.

10 Akustische Warnsignale

Schaltet das Elektrowerkzeug aufgrund nachfolgender Betriebszustände ab, ertönt beim Einschalten ein Warnsignal und das Elektrowerkzeug schaltet erneut ab.

Akkupack nicht akzeptiert

- Richtiges Akkupack-Modell einlegen.

Akkupack leer

- Wechseln Sie den Akkupack.
- Laden Sie den Akkupack.

Akkupack defekt

- Wechseln Sie den Akkupack.
- Prüfen Sie die Funktionsfähigkeit bei abgekühltem Akkupack mit dem Ladegerät.

Akkupack überhitzt

- Lassen Sie den Akkupack abkühlen.

Elektrowerkzeug ist überhitzt

- Nach Abkühlung können Sie das Elektrowerkzeug in Betrieb nehmen.

Elektrowerkzeug defekt

- Festool Kundendienstwerkstatt oder Fachhändler kontaktieren.

Elektrowerkzeug blockiert

- Blockade beseitigen.



Schaltet das Elektrowerkzeug bei einer Blockade ab, ertönt kein Warnsignal.

11 Zubehör



WARNUNG

Verletzungsgefahr

- ▶ Vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Akkupack vom Elektrowerkzeug abnehmen.

Verwenden Sie nur Original Einsatzwerkzeuge und Zubehör von Festool. Durch die Verwendung von minderwertigen Einsatzwerkzeugen und Fremd-Zubehör kann es zu erhöhter Verletzungsgefahr und erheblichen Unwuchten kommen, die die Qualität der Arbeitsergebnisse verschlechtern und den Verschleiß der Maschine erhöhen.

Die Bestellnummern für Zubehör und Werkzeuge finden Sie in Ihrem Festool Katalog oder im Internet unter „www.festool.de“.

11.1 Adapter montieren [5]

Am Adapter können Tiefenanschlag, Absaugvorrichtung und Ansetzhilfe montiert werden. Mit dem Rastknopf [5-1] können diese entsprechend dem Einsatzwerkzeug in 30°-Schritten versetzt werden.

11.2 Absaugvorrichtung [6]

- ▶ Adapter montieren [5].
- ▶ Absaugvorrichtung aufsetzen.
- ▶ Saugschlauch anschließen.

11.3 Tiefenanschlag [7+8]

- ▶ Adapter montieren [5].
- ▶ Tiefenanschlag aufsetzen - [7a] oder [7b].
- ▶ Schnitttiefe mit Einstellhebel [8-1] einrasten.



Je nach Einsatzwerkzeug entsprechenden Tiefenanschlag wählen und ggf. austauschen:



runde Einsatzwerkzeuge Gleitschuh [8-2]



Schneidemesser verdrehbarer Tiefenanschlag [8-3]

11.4 Ansetzhilfe [9+10+11]



WARNUNG

Scharfe Einsatzwerkzeuge

Quetschungen und Schnittverletzungen

- ▶ Finger nur auf definierte Griffflächen [10-3] setzen.
- ▶ Nur die in Abb. [10] angegebene Sägeblätter verwenden! Keine kurzen Sägeblätter verwenden!



WARNUNG

Unfallgefahr, Stromschlag

Trifft das Einsatzwerkzeug auf spannungsführende Leitungen, können metallene Geräteteile unter Spannung gesetzt werden und zu einem elektrischen Schlag führen.

- ▶ Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen treffen kann.

Ansetzhilfe verwenden

- ▶ Adapter montieren [5].
 - ▶ Ansetzhilfe aufsetzen - [9a] oder [9b].
 - ▶ Schnitttiefe einstellen [10-1].
- Schnitttiefeinstellung [10-1] stets festziehen.

Sägeblattführung nachjustieren

- ▶ Schnitttiefe [10-1] auf maximale Tiefe einstellen. Schnitttiefeinstellung [10-1] festziehen.
- ▶ Schraube [11-1] an der Sägeblattführung [11-2] lösen.
- ▶ Sägeblattführung bis zum Sägeblatt führen.
- ▶ Schraube [11-1] an der Sägeblattführung festziehen.

12 Wartung und Pflege



WARNUNG

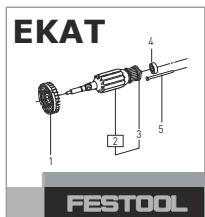
Verletzungsgefahr, Stromschlag

- ▶ Vor allen Wartungs- und Pflegearbeiten stets den Akkupack von dem Elektrowerkzeug abnehmen.
- ▶ Alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die ein Öffnen des Motorgehäuses erfordern, dürfen nur von einer autorisierten Kundendienstwerkstatt durchgeführt werden.



Kundendienst und Reparatur

nur durch Hersteller oder durch Servicewerkstätten. Nächstgelegene Adresse unter: www.festool.de/service



Nur original Festool Ersatzteile verwenden! Bestell-Nr. unter: www.festool.de/service

Zur Sicherung der Luftzirkulation müssen die Kühlluftöffnungen im Motorgehäuse stets frei und sauber gehalten werden.

Die Anschlusskontakte am Elektrowerkzeug, Ladegerät und Akkupack sauber halten.

Bei Bearbeitung gipshaltiger Materialien kann sich Staub im Innern des Elektrowerkzeugs und am Ein-/Ausschalter absetzen und in Verbindung mit Luftfeuchtigkeit aushärten. Das kann zu Beeinträchtigungen am Schaltmechanismus führen. Blasen Sie nach jeder Bearbeitung den Innenraum des Elektrowerkzeugs durch die Lüftungsöffnungen und den Ein-/Ausschalter mit trockener und ölfreier Druckluft aus.

12.1 Hinweise für Ansetzhilfe

Führungen **[10-2]** und Auflagefläche von Staubablagerungen reinigen! Führungen regelmäßig mit harzfreiem Öl (z.B. Nähmaschinenöl) leicht einölen.

13 Umwelt



Gerät nicht in den Hausmüll werfen!

Geräte, Zubehör und Verpackungen einer umweltgerechten Wiederverwertung zuführen. Geltende nationale Vorschriften beachten.















Nur EU: Gemäß Europäischer Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht, müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Informationen zur REACH: www.festool.com/reach

Sommario

1	Simboli.....	31
2	Avvertenze per la sicurezza.....	31
3	Utilizzo conforme.....	32
4	Dati tecnici.....	33
5	Elementi dell'utensile.....	33
6	Messa in funzione.....	33
7	Batteria.....	33
8	Impostazioni.....	33
9	Lavorazione con la macchina.....	34
10	Segnali di avvertimento acustici.....	34
11	Accessori.....	35
12	Manutenzione e cura.....	35
13	Ambiente.....	36

1 Simboli

-  Avvertenza di pericolo generico
-  Avvertenza sulle scariche elettriche
-  Leggere le istruzioni d'uso e le avvertenze di sicurezza.
-  Indossare gli occhiali protettivi.
-  Indossare dispositivi di protezione dell'udito.
-  Indossare un dispositivo di protezione delle vie respiratorie.
-  Indossare guanti protettivi.
-  Pericolo di schiacciamento per mani e dita!
-  Area esposta a pericolo. Non avvicinare le mani.
-  Innestare la batteria
-  Sbloccare la batteria
-  Non smaltire tra i rifiuti domestici.
-  Consiglio, avvertenza
-  Indicazione operativa

2 Avvertenze per la sicurezza

2.1 Avvertenze di sicurezza generali per elettrotensili



AVVERTENZA. Leggere tutte le avvertenze per la sicurezza e le indicazioni. Eventuali errori nell'osservanza delle avvertenze di sicurezza e delle istruzioni d'uso possono provocare scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni.

Conservare tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni d'uso per riferimenti futuri.

Il termine "elettrotensile" utilizzato nelle avvertenze di sicurezza indica elettrotensili sia a filo (con cavo di rete), sia a batteria (senza cavo di rete).

Osservare il manuale di istruzioni del carica-batterie e della batteria.

2.2 Avvertenze di sicurezza specifiche della macchina

- **Quando si eseguono lavori durante i quali è possibile che l'utensile entri in contatto con linee elettriche nascoste, tenere l'elettrotensile soltanto dalle impugnature isolate.** Il contatto con un cavo sotto tensione può mettere in tensione anche le parti metalliche dell'attrezzo con conseguente pericolo di scossa elettrica.
- **Fissare e assicurare il pezzo da trattare in una posizione stabile con morsetti o altro.** Se il pezzo è tenuto fermo solo con la mano o contro il proprio corpo, il suo posizionamento labile può determinare la perdita di controllo dell'attrezzo.
- **Utilizzare strumenti opportuni per localizzare tubi o cavi nascosti o consultare la società di approvvigionamento della zona.** Il contatto dell'attrezzo con un cavo conduttore di tensione può causare scariche elettriche e incendi. Il danneggiamento di un tubo del gas può causare esplosioni. La penetrazione in un tubo dell'acqua è causa di danni materiali.
- **In fase di lavorazione possono generarsi polveri dannose/tossiche (ad es. pitture contenenti piombo, alcuni tipi di legno e metallo). I materiali contenenti amianto devono essere sottoposti a lavorazione esclusivamente da personale qualificato.** Il contatto o l'inalazione di tali polveri possono costituire un pericolo per l'operatore o per le persone nelle vicinanze. Osservare le disposizioni di sicurezza in vigore nel proprio paese.



Indossare una maschera di protezione delle vie respiratorie di livello P2.



Indossare adeguati dispositivi di protezione personale: protezioni acustiche, occhiali protettivi, mascherina antipolvere in caso di lavorazioni che generano polvere, guanti protettivi per la lavorazione di materiali grezzi e durante la sostituzione degli utensili.

- **Afferrare l'elettro utensile in modo sicuro e tale per cui l'utensile applicato non possa entrare in contatto con il corpo macchina, specialmente quando si usano utensili orientati verso il settore di presa dell'attrezzo come ad es. lame di seghe o altri utensili di taglio.** Il contatto con lame o bordi taglienti può causare lesioni.
- **Dopo la lavorazione di materiali contenenti gesso: Pulire le aperture per l'aria dell'elettro utensile e dell'interruttore ON/OFF con aria compressa secca e priva di olio.** Diversamente, nella scatola dell'elettro utensile e sull'interruttore ON/OFF può depositarsi della polvere contenente gesso che indurisce a contatto con l'umidità dell'aria. Ciò può compromettere il funzionamento del meccanismo di commutazione
- **Prima di smontarlo, aspettare che l'elettro utensile si sia arrestato.** L'innesto dell'utensile può essere trascinato, causando la perdita di controllo dell'elettro utensile.
- **Non utilizzare alimentatori o batterie di fornitori terzi per azionare gli utensili a batteria. Non utilizzare caricatori di fornitori terzi per caricare la batteria.** L'uso di accessori non raccomandati dal produttore può provocare scosse elettriche e/o gravi incidenti.
- **Non utilizzare l'elettro utensile sotto la pioggia o in ambienti umidi.** L'umidità nell'elettro utensile può provocare cortocircuito e incendio.

2.3 Lavorazione di metalli



Quando si lavorano i metalli, è indispensabile attenersi alle seguenti misure di sicurezza:

- Collegare la macchina ad un aspiratore adeguato.

- Pulire periodicamente la macchina mediante soffiaggio, per rimuovere la polvere depositatasi all'interno della cassa del motore.



Indossare gli occhiali protettivi.

2.4 Valori di emissione

I valori determinati in base a EN 62841 sono tipicamente:

Livello di pressione acustica $L_{PA} = 83 \text{ dB(A)}$

Livello di potenza acustica $L_{WA} = 93 \text{ dB(A)}$

Livello della pressione acustica di picco $L_{pC_{peak}} = 97 \text{ dB(C)}$

Tolleranza $K = 3 \text{ dB}$



PRUDENZA

**Suono risultante dal lavoro
Danneggiamento dell'udito**

- Utilizzare la protezione per l'udito.

Valore dell'emissione di vibrazioni a_h (somma vettoriale di tre direzioni) e tolleranza K rilevati secondo la norma EN 62841:

Classificazione degli utensili Festool in base alle classi di vibrazione. Rilevare la classe di vibrazione VK abbinata al rispettivo utensile dalla tabella sulla figura [12]

I valori di emissione indicati (vibrazioni, rumorosità)

- hanno valore di confronto tra le macchine,
- permettono una valutazione provvisoria del carico di rumore e di vibrazioni durante l'uso,
- rappresentano l'attrezzo elettrico nelle sue applicazioni principali.



PRUDENZA

I valori di emissione possono differire dai valori specificati. Questo dipende dall'uso dell'utensile e dal tipo di pezzo da lavorare.

- Deve essere valutato il carico effettivo durante l'intero ciclo operativo.
- A seconda del carico effettivo, devono essere definite misure di sicurezza adeguate per proteggere l'operatore.

3 Utilizzo conforme

Utensile multifunzione a batteria guidato a mano idoneo per

- Taglio di legno, plastica, plastica rinforzata in fibra di vetro (GFK), cartongesso e per il taglio di lamiera (max 1 mm),
- Taglio di piastrelle e stucchi per finestre,
- Asportare resti di moquette e tagliare materiali isolanti elastici
- Uso in ambiente protetto dalle intemperie con gli utensili e gli accessori offerti da Festool.
- per l'utilizzo con le batterie Festool della serie BP con la stessa classe di tensione.

Non adatto per tagliare cristalli di finestre di auto, camion e autobus, né per il risanamento di fughe in calcestruzzo.



Il proprietario risponde dei danni in caso di uso non appropriato dell'attrezzo.

4 Dati tecnici

Utensile multifunzione a batteria	OSC 18
Tensione motore	18 V
Numero di giri	10000 - 19500 min ⁻¹
Angolo di oscillazione	2 x 2,0°
Peso secondo procedura EPTA 01:2014:	1,6 kg

5 Elementi dell'utensile

- [1-1]** Leva di serraggio per cambio utensile
- [1-2]** Interruttore ON/OFF
- [1-3]** Superficie di presa
- [1-4]** Aperture di raffreddamento
- [1-5]** Indicatore della capacità
- [1-6]** Pulsante indicatore della capacità sulla batteria
- [1-7]** Tasto per rimuovere la batteria
- [1-8]** Batteria
- [1-9]** Regolazione del numero di giri
- [1-10]** Utensile
- [1-11]** Adattatore*
- [1-12]** Riscontro di profondità con pattino*
- [1-13]** Riscontro di profondità girevole*
- [1-14]** Dispositivo di aspirazione*
- [1-15]** Sistema di guida*

* L'accessorio raffigurato o descritto può non comparire nella fornitura standard.

Le illustrazioni indicate si trovano all'inizio ed alla fine delle istruzioni per l'uso.

6 Messa in funzione

6.1 Accensione/spegnimento

L'interruttore **[1-2]** funge da interruttore ON/OFF (I = ON, 0 = OFF).



Se la batteria è scarica, in caso di mancanza di corrente e se viene sfilata la spina di rete, portare subito l'interruttore ON/OFF in posizione OFF. Ciò per evitare una riaccensione incontrollata.

7 Batteria

- Innesto della batteria **[2a]**
- Estrazione della batteria **[2b]**

7.1 Indicatore della capacità

Azionando il tasto **[1-6]**, l'indicatore della capacità **[1-5]** mostra per ca. 2 secondi lo stato di carica della batteria:

	70-100%
	40-70%
	15-40%
	< 15% *

* **Raccomandazione:** caricare la batteria prima di continuare a utilizzarla.



Per maggiori informazioni sulla batteria e sul caricabatterie, consultare i manuali di istruzioni di entrambi.

8 Impostazioni



AVVERTENZA



Pericolo di lesioni


- Prima di lavorare con l'utensile elettrico staccare la batteria.


8.1 Regolazione del numero di giri

Il numero di giri può essere variato in modo continuo mediante l'apposita rotella (vedi capitolo Dati tecnici). La velocità può essere così adattata ottimamente al relativo materiale. Prestare attenzione anche alle indicazioni specifiche per il tipo di utensile impiegato.

8.2 Sostituzione dell'utensile


 	PRUDENZA
Utensile caldo e tagliente Pericolo di lesioni <ul style="list-style-type: none"> ▶ Non utilizzare utensili con denti smussati o difettosi. ▶ Indossare guanti protettivi. ▶ Togliere con cautela la resina protettiva dalla lama dei nuovi utensili. 	

	PRUDENZA
Pericolo di lesioni ed effetti negativi per la salute dovuti all'impiego di utensili non previsti né raccomandati da Festool. Danneggiamento alla macchina dovuto a vibrazioni aggiuntive <ul style="list-style-type: none"> ▶ Utilizzare soltanto utensili originali Festool. 	

	PRUDENZA
Pericolo di schiacciamento per mani e dita Se si inserisce l'elettro utensile con leva di serraggio aperta, la leva di serraggio viene chiusa con forza elastica. Le ganasce di serraggio aperte si trovano sotto tensione elastica. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Non inserire mai l'elettro utensile con leva di serraggio aperta. ▶ Non fare mai presa nella zona delle ganasce di serraggio. 	

Rimozione dell'utensile [3a]


- ▶ Aprire la leva di serraggio [3-1].
L'utensile cade verso il basso.
- ▶ Chiudere la leva di serraggio fino all'innesto in sede.


 Se l'elettro utensile si inserisce senza utensile, la ganascia di serraggio [3-2] potrebbe aprirsi. Ciò provoca uno schiocco.

Impiego dell'utensile [3b]

Se le ganasce di serraggio [3-2] dovessero essere aperte, aprire una volta la leva di serraggio [3-1] e richiuderla.

- ▶ Chiudere la leva di serraggio fino all'innesto in sede.
- ▶ Piantare l'attrezzo fino all'innesto sull'utensile.

 La posizione dell'utensile può essere variata in passi di 30° al fine di ottenere la posizione di lavoro più conveniente.

 La protezione anti-contatto sulla lama può essere capovolta se usurata, v. fig. [4]

9 Lavorazione con la macchina

Rispettare le seguenti avvertenze:

- Guidare l'utensile verso il pezzo in lavorazione soltanto a motore acceso.
- La lama è da intendersi usurata quando è necessario applicare una forza sulla macchina maggiore del consueto senza ottenere un corrispondente avanzamento.
- **Per una conduzione sicura, afferrare l'elettro utensile con entrambe le mani posizionate sulla superficie di presa [1-3]. Non coprire con le mani le aperture di raffreddamento [1-4].** In caso contrario sussiste il rischio di surriscaldamento della macchina.
- Non tenere l'elettro utensile sulla batteria.
- Fissare sempre il pezzo in lavorazione in modo che non possa spostarsi durante la lavorazione.

10 Segnali di avvertimento acustici

Se l'elettro utensile si disinserisce a causa dei seguenti stati di esercizio, all'inserimento si attiva un segnale di avvertimento e l'elettro utensile si disinserisce nuovamente.

Batteria non accettata

- Inserire il modello di batteria corretto.

Batteria vuota

- Sostituire la batteria.
- Caricare la batteria.

Batteria difettosa

- Sostituire la batteria.
- Controllare il funzionamento con il carica-batterie quando la batteria si è raffreddata.

Batteria surriscaldata

- Far raffreddare la batteria.

L'elettro utensile è surriscaldato

- Una volta raffreddato è possibile mettere in funzione l'elettro utensile.

Elettro utensile difettoso

- Contattare l'officina per l'Assistenza Clienti Festool o un rivenditore.

Elettro utensile bloccato

- Eliminare il blocco.



Se l'elettro utensile si disinserisce in caso di blocco, non si attiva alcun segnale di avvertimento.

11 Accessori



AVVERTENZA

Pericolo di lesioni

- Prima di lavorare con l'utensile elettrico staccare la batteria.

Utilizzare esclusivamente utensili e accessori originali Festool. L'impiego di utensili di inferiore qualità e di accessori di altri produttori può incrementare il pericolo di lesioni e determinare l'insorgenza di notevoli squilibri, che pregiudicano la qualità dei risultati di lavoro e accelerano l'usura della macchina.

I numeri d'ordine per accessori e utensili si trovano nel catalogo Festool o su Internet alla pagina "www.festool.it".

11.1 Montaggio dell'adattatore [5]

Sull'adattatore possono essere montati il riscontro di profondità, il dispositivo di aspirazione ed il sistema di guida. Mediante il pomello di arresto [5-1] è possibile variare la loro posizione in passi di 30° in funzione dell'orientamento dell'utensile.

11.2 Dispositivo di aspirazione [6]

- Montare l'adattatore [5].
- Applicare il dispositivo di aspirazione.
- Collegare il tubo flessibile di aspirazione.

11.3 Limitatore di profondità [7+8]

- Montare l'adattatore [5].
- Applicazione del riscontro di profondità - [7a] o [7b].
- Innestare la profondità di taglio con la leva di regolazione [8-1].



Scegliere il riscontro di profondità più adatto all'utensile impiegato, se necessario sostituirlo:



Utensili circolari Pattino [8-2]



Lama Riscontro di profondità girevole [8-3]

11.4 Sistema di guida [9+10+11]



AVVERTENZA

Utensili taglienti

Pericolo di lesioni da schiacciamento e da taglio

- Posizionare le dita solo sulle superfici di presa [10-3] appositamente predisposte.
- Utilizzare solo le lame indicate nella fig. [10]. Non utilizzare lame corte.



AVVERTENZA

Pericolo di incidente, folgorazione

In caso di contatto dell'utensile con i cavi sotto tensione, le parti metalliche dell'attrezzo possono essere messe sotto tensione e provocare una scossa elettrica.

- Quando si eseguono lavori durante i quali è possibile che l'utensile entri in contatto con linee elettriche nascoste, tenere l'elettro utensile soltanto dalle impugnature isolate.

Impiego di un sistema di guida

- Montare l'adattatore [5].
- Applicazione dell'ausilio di posizionamento - [9a] o [9b].
- Regolazione della profondità di taglio [10-1]. Fissare sempre la regolazione della profondità di taglio [10-1].

Regolazione del guida-lama

- Regolare la profondità di taglio [10-1] alla massima profondità. Fissare la regolazione della profondità di taglio [10-1].
- Allentare la vite [11-1] sul guida-lama [11-2].
- Far passare il guida-lama fino alla lama.
- Stringere la vite [11-1] sul guida-lama.

12 Manutenzione e cura



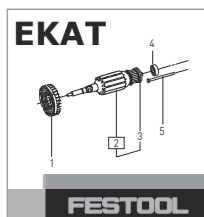
AVVERTENZA

Pericolo di lesioni, scossa elettrica

- Prima di qualsiasi lavoro di manutenzione e assistenza rimuovere sempre la batteria dall'utensile elettrico.
- Tutte le operazioni di manutenzione e riparazione per le quali è necessario aprire l'alloggiamento del motore devono essere eseguite solamente da un'officina per l'Assistenza Clienti autorizzata.



Assistenza e riparazione solo da parte del costruttore o delle officine di assistenza autorizzate. Indirizzo più vicino alla pagina: www.festool.it/servizi



Utilizzare solo ricambi originali Festool. Cod. prodotto reperibile al sito: www.festool.it/servizi

Per garantire la circolazione d'aria è necessario tenere sempre sgombre e pulite le aperture per l'aria di raffreddamento praticate nell'alloggiamento del motore.

Tenere puliti i contatti di collegamento sull'elettrotroutensile, sul caricabatteria e sulle batterie.

In caso di lavorazione di materiali contenenti gesso, all'interno dell'elettrotroutensile e sull'interruttore ON/OFF può depositarsi della polvere che indurisce a contatto con l'umidità dell'aria. Ciò può compromettere il funzionamento del meccanismo di commutazione. Soffiare aria compressa secca e priva di olio dopo ogni lavorazione dell'interno dell'elettrotroutensile attraverso le aperture per l'aria e l'interruttore ON/OFF.

12.1 Informazioni in merito al sistema di guida

Pulire le guide [10-2] e la superficie di appoggio dalla polvere depositatasi. Lubrificare leggermente e periodicamente le guide con olio non resinoso (ad es. olio per macchine da cucire).

13 Ambiente



Non gettare l'apparecchio tra i rifiuti domestici! Smaltire gli apparecchi, gli accessori e gli imballaggi introducendoli nel ciclo di recupero a tutela dell'ambiente. Attenersi alle disposizioni di legge nazionali in vigore.

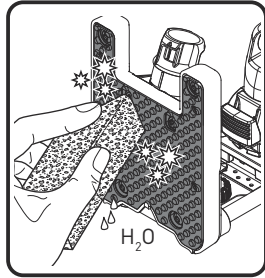
Solo UE: nel rispetto della direttiva europea in materia di apparecchiature elettriche ed elettroniche usate e delle rispettive leggi nazionali derivatene, gli elettrotroutensili devono essere raccolti separatamente e introdotti nell'apposito ciclo di smaltimento e recupero a tutela dell'ambiente.

Informazioni su REACH: www.festool.com/reach

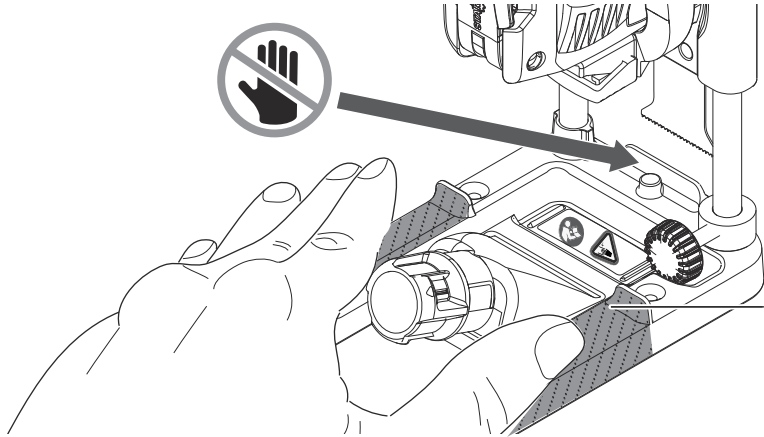
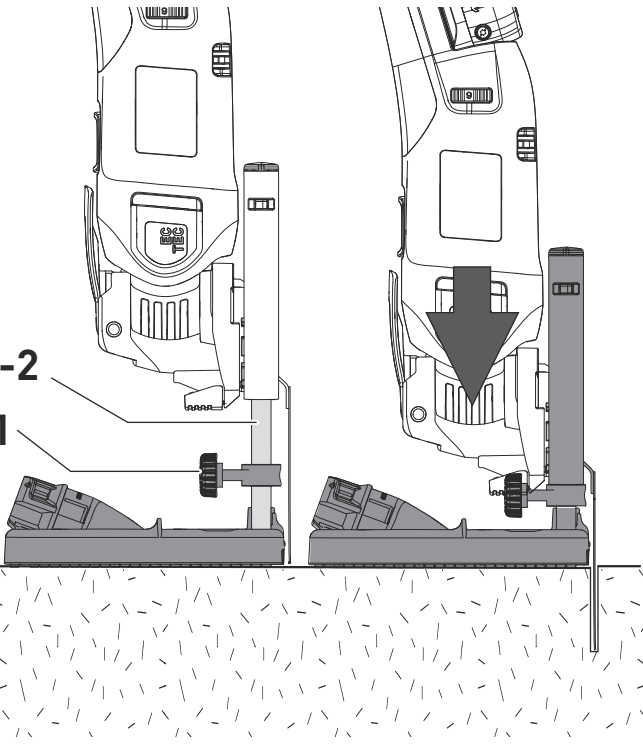
10



USB 78/42/BI/OSC
USB 78/32/BI/OSC



10-2
10-1

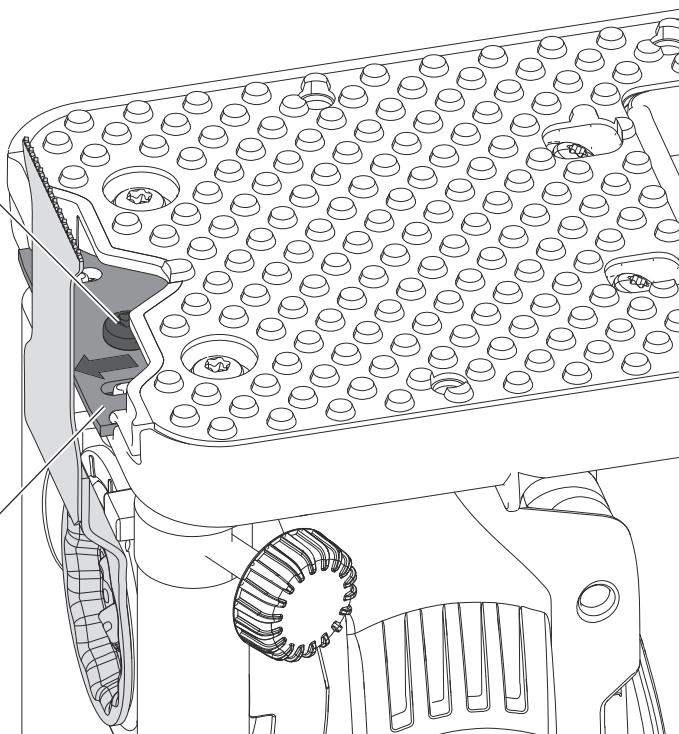


10-3

11

11-1

11-2



12

VK	a_h	K	Typ
VK 1	< 5 m/s ²	1,5	SSB 90/OSC/DIA HSB 100/Bi/OSC SSB 32/OSC
	< 6 m/s ²	1,5	HSB 50/35/J/OSC USB 50/35/Bi/OSC
VK 2	< 7 m/s ²	1,5	USB 78/32/Bi/OSC HSB 50/65/J/OSC USB 78/42/Bi/OSC USB 50/65/Bi/OSC SSP 52/OSC